



Der Vorsitzende des
Ausschusses für Schule und Kultur
der Stadtverordnetenversammlung
Amt der Stadtverordnetenversammlung
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Rathaus-Schloßplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-3397
Telefax (0611) 31-3902
Sachbearbeiter: Elke Kessel

Wiesbaden, 05.03.2009

1. Den Mitgliedern des
Ausschusses für Schule und Kultur
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Frau Stadtverordnetenvorsteherin

Einladung

zur öffentlichen Sitzung
des Ausschusses für Schule und Kultur
am Donnerstag, 12. März 2009, um 17:00 Uhr,
Rathaus, Raum 22 (EG), Schloßplatz 6, Wiesbaden

- Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt -

Tagesordnung I

1. Genehmigung der Niederschriften vom 29.01.2009 und 12.02.2009

2. **09-F-01-0020**

Förderung der European Business School
Antrag der SPD-Fraktion vom 03.03.2009

Der Ausschuss möge beschließen:

1. Mit Beschluss 0613 vom 13.12.2007 wurde der European Business School ein Zuschuss von 3 Millionen Euro für 15 Jahre gewährt.
Welche Parameter haben sich zwischenzeitlich verändert, die dazu führen, dass die Landeshauptstadt - laut Pressemeldungen - nunmehr bereit ist, sich auch an der von der Landesregierung angekündigten Anschubfinanzierung von 25 Millionen Euro zu beteiligen?
2. Welche Gespräche zwischen dem Magistrat und der Landesregierung zu diesem Thema haben bereits stattgefunden? Mit welchem Ergebnis? Sind ggf. weitere geplant? Welche Rolle spielt dabei die konkrete Standortfrage?

3. Der Oberbürgermeister ist Presseberichten zufolge bereit, sich noch stärker für eine zweite Fakultät der European Business School zu engagieren. Welche Formen des Engagements könnten dies, neben einer Anschubfinanzierung sein?
4. Mit welcher Summe plant die Landeshauptstadt Wiesbaden nun tatsächlich sich an einem „zweiten Standbein“ der European Business School zu beteiligen?
5. Hält der Magistrat die Fördersumme von insgesamt 28 Millionen Euro für *eine* Fakultät mit ca. 800 Studierenden für verhältnismäßig?

3. 09-F-06-0001

Reinigung der Schulhöfe

-Antrag der Stadtverordnetenfraktion Linke Liste Wiesbaden vom 21.01.2009-

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat möge zu folgenden Fragen berichten:

Wie wird derzeit hinsichtlich der Reinigung der Schulhöfe in der Landeshauptstadt Wiesbaden verfahren?

In welchem Umfang sind damit Schulhausmeister oder andere städtische Bedienstete (auch ELW) befasst?

In welchem Umfang und an welchen Schulen sind (private) Firmen tätig?

Wo kommen so genannte 1-Euro-Jobber zum Einsatz? Wie viele Personen sind dies gegenwärtig?

Gibt es unterschiedliche Regelungen hinsichtlich der Reinigung bei Schulhöfen mit ausschließlicher Nutzung durch die Schulgemeinde im Unterschied zu Schulhöfen, die für den Stadtteil offen sind?

4. 09-F-01-0021

Selbstständige Schule

Antrag der SPD-Fraktion vom 03.03.2009

Der Ausschuss möge beschließen:

Mit Beschluss vom 12.02.2009 hat die Stadtverordnetenversammlung den Magistrat beauftragt mit der Landesregierung „kurzfristig [...] Einzelheiten des Konzepts >Selbstständige Schule< [...] zu klären.“

Der Magistrat wird daher gebeten darzulegen, welche personelle, logistische und finanzielle Unterstützung jene Schulen von Seiten der Landesregierung erwarten können, die sich für den Weg einer „Selbstständigen Schule“ entscheiden.

Ferner möge der Magistrat darstellen, ob er - angesichts der kritischen und sehr skeptischen Reaktionen Wiesbadener Schulleiter (vgl. WK vom 19.02.2009) - seinerseits bereit ist, den betreffenden Schulen durch flankierende Maßnahmen, z.B. durch entsprechende Schulungen sowie die Einstellung von fachlich qualifiziertem Verwaltungspersonal - den Schritt in die Eigenverantwortung zu ermöglichen, sofern das Land sich dieser Verpflichtung entziehen sollte.

5. 09-F-01-0022

Entwicklung der Schülerzahlen bis 2020
Antrag der SPD-Fraktion vom 03.03.2009

Presseberichten zufolge wird mit einem deutlichen Rückgang der Schülerzahlen in Hessen bis zum Jahre 2020 gerechnet.

Der Ausschuss möge beschließen:

1. Wie wirkt sich die prognostizierte Entwicklung voraussichtlich auf die Landeshauptstadt Wiesbaden aus?
2. Wie stellt sich die Situation für die einzelnen Schulformen dar?
3. Welche Auswirkungen hat die prognostizierte demografische Entwicklung der LH Wiesbaden auf die Schulentwicklungsplanung?

6. 09-V-40-0004

DL 07/09-14

Hessisches Sonderinvestitionsprogramm "Schule- und Hochschulbau"

7. 09-F-01-0023

Kunstobjekte im öffentlichen Raum
Antrag der SPD-Fraktion vom 03.03.2009
Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten darauf hinzuwirken, dass zeitnah - auf jeden Fall aber im Laufe des nächsten Halbjahres - die mehrfach von der Kulturdezernentin gegebene Zusage einer Beschilderung der Skulpturen und Kunstobjekte im öffentlichen Raum der Landeshauptstadt (mit Informationen zu Künstler und Kunstwerk) tatsächlich eingelöst wird.

8. 08-F-24-0004

Klassik in der Stadt
-Gemeinsamer Antrag von CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 06.08.2008-

ANLAGE: Bericht des Magistrats (Dezernat V)

9. Verschiedenes

Tagesordnung II

1. **09-V-08-0001** **DL 07/09-8**
Erweiterung des Beruflichen Gymnasiums um die Fachrichtung "Gesundheit und Soziales, Schwerpunkt Gesundheit" als Schulversuch

2. **08-V-40-0044** **DL 08/09-1**
Grundschule Künstlerviertel und Kindertagesstätte;
Grundsatz- und Ausführungsvorlage

3. **08-V-40-0050** **DL 08/09-2**
Gerhart-Hauptmann-Schule - Entwicklung Außenanlagen

4. **08-V-40-0058** **DL 08/09-3**
Kerschensteinerschule - Ausweitung der Maßnahmen;
Genehmigung der Kosten und Mehrkosten Neubau -

5. **09-V-20-0012** **DL 08/09-13**
Investitionscontrolling 4. Quartal 2008

6. **09-V-41-0005** **DL 08/09-19**
Künstlerinnenstipendium der Landeshauptstadt Wiesbaden

7. **07-V-51-0027**
Genehmigung von zwei Maßnahmen des Projekts Bildung lokaler Netzwerke Kita - Grundschule

ANLAGE

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Nehrbaß
Vorsitzender